

Zeitschrift: New Life Soundmagazine
Band: - (1989)
Heft: 43

Artikel: The Narges
Autor: Schröder, Alex
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1052491>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

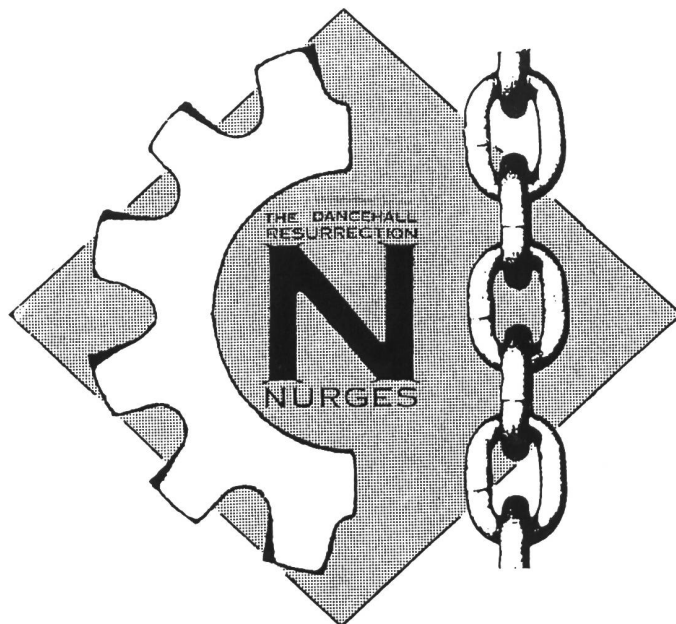
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

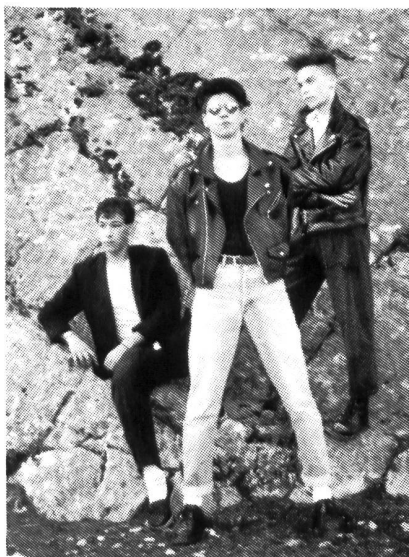
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Idee vom rasenden Schreiberling zur musizierenden Garde überzuwechseln ist nicht gerade als Neuheit zu bezeichnen (Mr. Tennant machte es schon anno '85 vor), und dennoch braucht sich dieser Aspekt scheinbar nie mit Interessenlosigkeit herumzuschlagen. Positiv scheint's, wenn dann auch das Ergebnis (wie im vorliegenden Fall) durchaus zu überraschen vermag.

Aufgewachsen im Schattendunkel der SKINNY PUPPY, a; GRUMH, F.L.A., PORTION CONTROL & KLINIK und unter den Schwingen der italienischen Revolution PANKOW wurde Ende '88 einem schlafenden Biest Leben eingehaucht ... Geburt der/ des NURGES I

Gegründet und formiert wurde das technoide Projekt von eingangs erwähntem Schreiberling, DOMINIQUE PAUL ZAHND (voice, synths, drums, lyrics) und seinem Partner und Mitstreiter ROGER ZEIER (synths, sequencer, drums). Nach ersten Industry-Sessions im Januar '89 wurden zwei Monate später in den hauseigenen Aggressiva Station-Studios die ersten "brauchbaren" Stücke arrangiert, immer den Grundstein und Basisgedanken vor Augen, einen un-steten, rytmusbetonten Sound zu kriern.



Nach einem überhasteten Gig noch im März (siehe "Live" NL 42) ging man daran die Songs für das erste Tape einzuspielen. Ort des Geschehens: das Studio des Technogurus Tom Studer seines Zeichens Frontmann von NEXT GENERATION und Ex-ZIVILSCHUTZ-Member! Unter optimalen Bedingungen wurden an zwei Wochenenden die Tracks auf ein 8-Spurband aufgenommen - übrigens im selben Studio, in dem auch SéANCE und LUNETTES NOIRES ihre Stücke für den TRANS-EUROPA-Sampler recordeten. Neben Tom wurden NURGES auch noch von Andy Rippstein - ebenfalls NEXT GENERATION - im Studio unterstützt.

Zum Tape: Vom geschmackvoll-provokanten Coverpic (ein Berg Totenschädel / siehe Bild) mal abgesehen liegt der C-46 - Kassette ein äusserst sorgfältig gestaltetes, 16-seitiges Booklet (!) bei. Inhalt: Etliche Band-photos, Infomaterial, Artwork, etc. Das Tape selbst ist mit einer aufwendigen Etikette bedruckt und beinhaltet neben einigen C.d.-Species (FRONT LINE ASSEMBLY lassen grüssen) und einem Political Statement (à la "Angst" von F242), Songs unterschiedlichster Art. Ob jetzt schnell und scharf wie ILL - Judge, das im Pogobeat daherkommt und Ohren absägt oder eher gemächlich - hämmernd wie die BEING BOILED-Coverversion des elfjährigen HUMAN LEAGUE-Klassikers - alles ist vertreten. Den Tanzwütigen sei dann im besonderen die ohrwurmlastige, 8:32-minütige Version NOT ANY LONGER's an Herz gelegt. Fast unbegreiflich scheint es beim Anhören der Tracks, dass NURGES das Tape zurück halten wollten und gar mit dem Gedanken spielten, auf eine Veröffentlichung zu verzichten. Warum? Dominique und Roger meinten: "... PATIENCE, MACHINES & IDEAS - unser Tape - ist nicht 100% ertse Sahne. Verglichen mit den Songs an denen wir zur Zeit arbeiten sind wir mit der Kassette nicht voll zufrieden. Wir verwenden nun meistgehend Sampling, was auf PATIENCE ... zu

kurz kam. Bilanz gezogen, würden wir die Tracks z.T. anders mixen, umstellen. Für "live" wird das Ganze auf jeden Fall remixed und einen Zahn härter." Unverbesserliche Perfektionisten! Im Booklet geht ein grosses Thanx "for inspirations & more an PANKOW - steckt da mehr dahinter?

NURGES meinten dazu, die Kassette hätte PANKOW sehr gefallen, vorallem Paolo. Eine spätere Zusammenarbeit sei nicht ausgeschlossen ... Interessant, interessant! Für die Zukunft planen die beiden eine ausgedehnte Tour (Herbst/Winter) - eine spezielle Bühnenshow im Gepäck. Wie wird's aussehen? Sie meinen schmunzelnd: "Blutig und hart!" Was will man mehr?

Alex Schröder

Das Tape mit Namen "PATIENCE, MACHINES & IDEAS" ist in den besseren Plattenläden Zürich und Aarau's oder über folgende Adresse zu beziehen. Preis: sfr. 10,-/DM 12,-

NURGES

c/o Dominique Paul Zahnd

Grubenstr. 15

CH-5262 Frick

